

Zeitschrift: Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode
Herausgeber: Zürcherische Schulsynode
Band: 153 (1986)

Artikel: Protokoll der Abgeordnetenkonferenz (Kurzfassung)
Autor: Ott, Gustav
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-743371>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Protokoll der Abgeordnetenkonferenz (Kurzfassung)

Mittwoch, 10. Dezember 1986, 14.00 Uhr, Walchetur, Zürich

Begutachtung:

Menschenkunde-Lehrmittel für die Sekundarstufe 1

«Bau und Funktionen unseres Körpers» von Dr. Paul Walser

Nachdem sich das Lehrmittel im Unterricht der Sekundar- und der Real-/Oberschule fast ausnahmslos bewährt hatte, fanden die vom SV und von den Vorständen der SKZ und ORKZ vorgeschlagenen Thesen an den Kapitelversammlungen vollumfänglich Zustimmung und wurden von den Kapitularen im Wortlaut durchwegs einstimmig oder mit grosser Mehrheit genehmigt. So hatten sich die Abgeordneten nur mit einigen wenigen Streichungs- und Abänderungsanträgen zu befassen. Das Kapitel Horgen Nord beantragte Streichung der Thesen 4 und 5, welche die Obligatorisch-erklärung des Lehrmittels für die Sekundarschule fordern und seine Eignung für die Verwendung in der Real- und Oberschule, trotz der recht anspruchsvollen Sprache, betonen. Diese beiden Thesen sollten durch die Formulierung «Das Lehrmittel ist für die Oberstufe geeignet» ersetzt werden.

Dieser Antrag wurde mit 12:3 Stimmen abgelehnt.

Der von drei Kapiteln eingebrachte Antrag, in These 7 nicht nur dem Autor, Dr. Paul Walder, sondern auch den Mitautoren und Illustratoren für die vorzüglich gelungene Arbeit zu danken, wurde einstimmig genehmigt.

Im Kapitel Horgen Nord wurde folgender Zusatzantrag angenommen: «Der Bereich Gesundheit und Krankheit soll unter Berücksichtigung neuer und umweltbedingter Krankheiten ausgebaut werden.» Die Aufnahme dieses Begehrens ins Gutachten der Schulsynode fand bei allen Abgeordneten Zustimmung.

Nach Bereinigung aller von den Kapiteln vorgeschlagenen Änderungswünschen wurde das nachstehende Synodalgutachten einstimmig verabschiedet:

Das Lehrmittel «Bau und Funktionen unseres Körpers» hat sich im Unterricht der Sekundarschule bewährt. Es kann auch an der Real- und Oberschule mit Erfolg eingesetzt werden.

Die Lehrerschaft steht dem Werk, das durch originelle Gestaltung besticht, positiv gegenüber. Der klare, differenzierte Aufbau und die grosse Übersichtlichkeit ermöglichen auch ein weitgehend selbständiges Arbeiten der Schüler. Ein Lehrerheft mit Versuchsanleitungen, Kopiervorlagen und Dias helfen mit, den Menschenkundeunterricht interessant und abwechslungsreich zu gestalten.

Die Lehrerschaft wünscht, das Lehrmittel für die Sekundarschule obligatorisch zu erklären. Zudem soll den Gemeinden empfohlen werden, allen interessierten Oberstufenschülern das Buch am Ende der Schulzeit abzugeben.

Bei einer allfälligen Überarbeitung des Lehrmittels soll der Bereich Gesundheit und Krankheit unter Berücksichtigung neuer und umweltbedingter Krankheiten ausgebaut werden.

Die Lehrerschaft verdankt dem Verfasser, den Mitautoren und Illustratoren die vorzüglich gelungene Arbeit.

Schluss der Konferenz: 14.45 Uhr

Freienstein, 3. Januar 1987

Der Synodalaktuar
Gustav Ott